

Starke Kombis für die Zähne

Der FOCUS-MONEY-Versicherungsprofi hat die Leistungsfähigkeit von Zahnzusatzpolicen analysiert. Im zweiten Teil stellen wir die besten Kombitarife vor

Eine GfK-Umfrage zeichnet ein trauriges Bild: Jeder achte Deutsche hat eine Zahnücke, weil ihm das Geld für Zahnersatz fehlt. Die Betroffenen können den hohen Eigenanteil einer Behandlung nicht stemmen.

Wer rechtzeitig eine Zahnzusatzversicherung abschließt, kann sich vor diesen Kosten schützen. Wichtig: Der Versicherungsschutz schließt laufende Behandlungen aus. Raten Sie Ihren Kunden deshalb, möglichst früh privat vorzusorgen. Weiterer Vorteil: Je jünger der Versicherte, desto

geringer der Monatsbeitrag. Insbesondere bei Klienten unter 40 lohnt sich ein Tarif mit Altersrückstellung. So können schon frühzeitig Reserven für den späteren Versicherungsverlauf angelegt werden. Voraussetzung: Der Kunde bleibt seiner Versicherung treu. Denn bei einem Anbieterwechsel gehen die Rückstellungen verloren.

Zweiter Test. Das Deutsche Finanz-Service Institut (DFS) hat in Kooperation mit dem FOCUS-MONEY-

KOMPAKT

- ✓ **Lücke.** Gesetzlich Krankenversicherten fehlt häufig das Geld für Zahnersatzbehandlungen.
- ✓ **Schutz.** Kombinierte Zahnzusatztarife bieten einen kompletten Rundum-Schutz inklusive Zahn-Prophylaxe.
- ✓ **Ranking.** Die wichtigsten Leistungsmerkmale der Top-Tarife im Überblick.

Die Top-Tarife auf einen Blick

Kombitarife mit Altersrückstellung*

| Unternehmen | Gesamt-score | Note |
|---|--------------|----------|
| Allianz Private Krankenversicherungs-AG | 137,60 % | sehr gut |
| ARAG Krankenversicherungs-AG | 135,52 % | sehr gut |
| Alte Oldenburger Krankenversicherung AG | 129,04 % | sehr gut |
| Bayerische Beamtenkrankenkasse AG/ Union Krankenversicherung AG | 128,5 % | sehr gut |
| SIGNAL Krankenversicherung / Deutscher Ring KRV-AG | 106,15 % | gut |
| LVM | 104,26 % | gut |
| Süddeutsche Krankenversicherung a.G. | 101,95 % | gut |

Quelle: DFSI

Kombitarife ohne Altersrückstellung*

| Unternehmen | Gesamt-score | Note |
|--|--------------|----------|
| Münchener Verein | 140,38 % | sehr gut |
| ERGO Direkt Krankenversicherung AG | 129,40 % | sehr gut |
| Stuttgarter Versicherung AG | 124,28 % | gut |
| AXA | 120,76 % | gut |
| DFV Deutsche Familienversicherung AG | 118,18 % | gut |
| SIGNAL Krankenversicherung / Deutscher Ring KRV-AG | 117,07 % | gut |
| uniVersa Krankenversicherung a.G. | 113,90 % | gut |
| ARAG Krankenversicherungs-AG | 112,64 % | gut |
| NÜRNBERGER Krankenversicherung AG | 110,25 % | gut |
| HUK-COBURG Krankenversicherung AG | 109,55 % | gut |
| INTER Krankenversicherung aG | 108,60 % | gut |
| Barmenia Krankenversicherung a. G. | 107,67 % | gut |
| WGV-Versicherung AG | 105,56 % | gut |

Quelle: DFSI

*Verfügt ein Anbieter über mehrere „gute“ und/oder „sehr gute“ Tarife, wurde im Ranking nur der jeweils beste Tarif berücksichtigt.



In der Kategorie „Kombitarife mit Altersrückstellung“ gibt es vier „sehr gute“ Angebote. Die meisten „guten“ sind in der Kategorie „Kombitarife ohne Altersrückstellung“ zu finden.

So lief der Test ab

Für den Test wurden 41 Krankenzusatzversicherungen angeschrieben und um Daten zu kombinierten Zahnersatz- und Zahnbehandlungstarifen gebeten. Die Tarife wurden in zwei Kategorien eingeteilt: Policen mit Altersrückstellung und Policen ohne Altersrückstellung. Insgesamt konnten 44 Tarife ausgewertet werden.

Auswertung Leistung

Um die Leistungen der Tarife zu ermitteln, kamen die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) intensiv auf den Prüfstand. Insgesamt mussten die Versicherungsangaben zu 52 Einzelaspekten machen. Auf Basis dieser Daten wurden Punkte vergeben. Die Gesamtzahl der Punkte wurde anschließend addiert, mit der Erstattungshöhe (Prozentwert) multipliziert und ins Verhältnis zur Durchschnittspunktzahl gesetzt. Aus diesem Wert ergibt sich der erste Teilscore.

Auswertung Preis

Für die Bewertung der Beiträge wurden für jeden Tarif die monatlichen Prämien für 20-, 30-, 40-, 50-, 60- und 70-jährige Versicherte abgefragt. Im ersten Schritt wurde eine Durchschnittsprämie über die Altersstufen berechnet, um diese im zweiten Schritt ins Verhältnis zur Durchschnittsprämie aller untersuchten Tarife zu setzen (zweiter Teilscore).

Gesamtauswertung

Für die Ermittlung des Gesamtscores wurde die Leistungs-Score mit 75 und der Preis-Score mit 25 Prozent berücksichtigt. Anschließend wurden Noten von „sehr gut“ bis „ungenügend“ vergeben. Es gilt folgendes Notenschema: „sehr gut“ (ab 126 %), „gut“ (ab 101 %), „befriedigend (ab 76 %), „ausreichend“ (ab 51 %), „mangelhaft“ (ab 26 %), „unbefriedigend“ (unter 26 %)

Zahnzusatzpolicen



„Sehr gute“ und „gute“ Kombitarife ohne Altersrückstellung

Kombi-Tarife schützen nicht nur vor hohen Zahnersatzkosten, sondern schließen auch die Leistungslücken der gesetzlichen Kassen im Bereich Zahnbehandlungen. Tarife ohne Altersrückstellung sind die meistverbreitete Vertragsvariante. In der Übersicht sind die wichtigsten Leistungsmerkmale und die monatlichen Prämien aufgeführt.

weitere Tarife auf der Folgeseite >

| Unternehmen | Münchener Verein | ERGO Direkt Krankenversicherung AG | Stuttgarter Versicherung AG | AXA | DFV Deutsche Familienversicherung AG | SIGNAL Krankenversicherung / Deutscher Ring KrV | uniVersa Krankenversicherung a.G. | |
|---|--|------------------------------------|-------------------------------|------------------|--------------------------------------|---|-----------------------------------|-------|
| Tarifname | Deutsche Zahnversicherung Premium-Schutz | Kombination ZAB,ZAE,ZBB,ZBE | smile! ZahnPremium (Z4 10090) | DENT Premium | DFV-ZahnSchutzbrief Premium | ZahnTOPpur | uni-dent Privat | |
| Höchstalter | 95 Jahre | keines | keines | keines | 100 Jahre | 70 Jahre | keines | |
| Frage nach fehlenden Zähnen | nein | nein | ja | ja | nein | ja | nein | |
| Fehlende Zähne mit Zuschlag versicherbar | nein | nein | nein | nein | nein | ja | nein | |
| Verzicht auf Wartezeiten | ja | ja | nein | nein | ja | ja | nein | |
| Verzicht auf Wartezeit bei Unfall | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Mindestvertragslaufzeit | keine | keine | 24 Monate | 24 Monate | keine | 24 Monate | 24 Monate | |
| Vereinfachte Gesundheitsfragen oder gänzlicher Verzicht auf Gesundheitsfragen | ja | ja | ja | ja | ja | nein | ja | |
| Mindesterstattungshöhe | 90-100 % | 90-100 % | 90-100 % | 85-100 % | 90-100 % | 90% | 80-100 % | |
| Vorleistung der GKV erforderlich | nein | nein | nein | nein | ja | nein | nein | |
| Wurzelbehandlungen | ja | ja | ja | ja | nein | ja | ja | |
| Professionelle Zahnreinigung | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Implantate | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Vollnarkose | ja ¹⁾ | ja ¹⁾ | ja | ja ¹⁾ | nein | nein | nein | |
| Kieferorthopädie 1-2 | ja | nein | nein | ja ¹⁾ | nein | ja ¹⁾ | ja | |
| Kieferorthopädie 3-5 | ja | nein | ja | ja | nein | ja | ja | |
| Ersatzleistungen in welcher Höhe nach GOZ ²⁾ | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | |
| Verzicht auf Vorlage eines Heil- und Kostenplans | ja | ja | ja ³⁾ | ja | ja | ja | nein | |
| Verzicht auf Zahnstafel ⁴⁾ | nein | nein | nein | nein | nein | nein | nein | |
| Weltweiter Schutz ⁵⁾ | ja | ja | ja | ja | ja | nein | ja | |
| monatliche Prämie | 20-Jährige | 14,64 | 10,90 | 10,90 | 16,92 | – | 15,24 | 16,24 |
| | 30-Jährige | 22,75 | 20,90 | 21,90 | 21,02 | 31,98 | 15,24 | 17,75 |
| | 40-Jährige | 28,38 | 29,90 | 28,95 | 21,02 | 31,98 | – | 23,61 |
| | 50-Jährige | 36,38 | 36,90 | 34,95 | 33,24 | 31,98 | – | 29,05 |
| | 60-Jährige | 46,38 | 44,90 | 43,95 | 36,85 | 31,98 | – | 34,70 |
| | 70-Jährige | 59,38 | 44,90 | 43,95 | 42,58 | 39,98 | – | 38,88 |

1) bei medizinischer Notwendigkeit, 2) ggf. Honorarvereinbarung notwendig, 3) bis zu einem bestimmten Betrag, 4) bei einer Zahnstafel erfragen Sie bitte Details bei den Gesellschaften, 5) ggf. nur für bestimmte Leistungen und/oder unter der Voraussetzung, dass die GKV hierzu einen Festzuschuss gewährt, oder mit zeitlicher Beschränkung

Quelle: DFSI

Versicherungsprofi einen **umfangreichen Tarifcheck** vorgenommen. Nachdem im ersten Test reine Zahnzusatz- bzw. Zahnbehandlungstarife untersucht wurden (siehe VP 15/2015), kamen nun **Kombitarife** auf den Prüfstand. Auch diesmal wurden wieder die **Vertragsbedingungen** sowie die **monatlichen Prämien** – jeweils in Varianten **mit und ohne Altersrückstellung** – überprüft.

52 Bewertungskriterien. Für die umfassende Analyse flossen insgesamt **52 Einzelkriterien** in die Bewertung ein. Dabei wurden die **Kostenerstattungen** für teure **Implantate** sowie **Zahnerhaltungsmaßnahmen wie Wurzelbehandlungen, professionelle Zahnreinigung** bewertet.

Auch **kieferorthopädische Behandlungen** bei Kindern und Jugendlichen gehören zum Abfragespektrum. Hinter- ▶

Zahnzusatz



Weitere „gute“ Kombitarife ohne Altersrückstellung

Fortsetzung

| Unternehmen | ARAG Krankenversicherungs-AG | NÜRNBERGER Krankenversicherung AG | HUK-COBURG Krankenversicherung AG | INTER Krankenversicherung aG | Barmenia Krankenversicherung a. G. | WGV-Versicherung AG | |
|---|------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|------------------------------|------------------------------------|---------------------|-------|
| Tarifname | DentalPro Z90Bonus | ZEP80/ZV Kombination aus 2 Tarifen | ZZPremiumPlus | Z90 mit ZPro | Z6u+ | OPTIMAL | |
| Höchstalter | keines | 69 Jahre | keines | 70 Jahre | keines | keines | |
| Frage nach fehlenden Zähnen | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Fehlende Zähne mit Zuschlag versicherbar | ja | ja | nein | nein | nein | ja | |
| Verzicht auf Wartezeiten | nein | nein | nein | ja | nein | nein | |
| Verzicht auf Wartezeit bei Unfall | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Mindestvertragslaufzeit | 24 Monate | 24 Monate | 12 Monate | 24 Monate | 24 Monate | 12 Monate | |
| Vereinfachte Gesundheitsfragen oder gänzlicher Verzicht auf Gesundheitsfragen | nein | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Mindesterstattungshöhe | 80-90 % | 80-100 % | 75-90 % | 75-100 % | 85-100 % | 90-100 % | |
| Vorleistung der GKV erforderlich | ja | nein | nein | nein | nein | nein | |
| Wurzelbehandlungen | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Professionelle Zahnreinigung | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Implantate | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Vollnarkose | nein | nein | ja ¹⁾ | ja | nein | nein | |
| Kieferorthopädie 1-2 | ja | ja ¹⁾ | nein | ja ¹⁾ | nein | ja | |
| Kieferorthopädie 3-5 | ja | ja | nein | ja | nein | nein | |
| Ersatzleistungen in welcher Höhe nach GOZ ²⁾ | über Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | über Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | |
| Verzicht auf Vorlage eines Heil- und Kostenplans | ja | ja | ja | ja | ja ³⁾ | ja ³⁾ | |
| Verzicht auf Zahnstaffel ⁴⁾ | nein | nein | nein | nein | nein | nein | |
| Weltweiter Schutz ⁵⁾ | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| monatliche Prämie | 20-Jährige | 19,53 | 12,28 | 6,30 | 13,87 | 5,35 | 15,90 |
| | 30-Jährige | 18,78 | 18,94 | 24,20 | 22,97 | 18,74 | 18,00 |
| | 40-Jährige | 23,86 | 26,27 | 24,20 | 22,97 | 33,53 | 28,00 |
| | 50-Jährige | 32,11 | 32,34 | 24,20 | 36,82 | 33,53 | 35,00 |
| | 60-Jährige | 38,44 | 39,89 | 24,20 | 36,82 | 48,55 | 46,90 |
| | 70-Jährige | 43,16 | – | 24,20 | 35,44 | 48,55 | 48,50 |

1) bei medizinischer Notwendigkeit, 2) ggf. Honorarvereinbarung notwendig, 3) bis zu einem bestimmten Betrag, 4) bei einer Zahnstaffel erfragen Sie bitte Details bei den Gesellschaften, 5) ggf. nur für bestimmte Leistungen und/oder unter der Voraussetzung, dass die GKV hierzu einen Festzuschuss gewährt, oder mit zeitlicher Beschränkung

Quelle: DFSI

grund: Die Regelleistung umfasst nur die **Grundversorgung für Material und Technik**. Etwaige Mehrkosten für **höherwertigere und schonendere Zahnspangen** müssen Mama und Papa draufsatteln. Gute Zusatzversicherungen entlasten hier das Budget. Die meisten Policen umfassen auch **leichte Zahnfehlstellungen** – im Fachjargon die kieferorthopädische Indikationsgruppe (KIG) 1-2. Manche Tarife leisten bei der **Kieferorthopädie auch ohne Altersgrenze**. Dazu gehören **Allianz, ARAG und Inter**.

Neben den reinen Leistungsmerkmalen wurden im Rahmen der Studie auch die **vertraglichen Rahmenbedingungen** untersucht. So wollten wir wissen, ob der Tarif ein **Höchstalter** vorsieht. Ein Verzicht auf die **Frage nach fehlenden Zähne**

wurde ebenso positiv bewertet wie die Möglichkeit, **fehlende Zähne mit Zuschlag** zu versichern. Dabei gilt: Je **mehr Zahnlücken** zusätzlich versichert werden können, **desto mehr Punkte** haben wir für den Tarif vergeben. Abstufungen gab es auch bei der sogenannten **Zahnstaffel**. Durch die Zahnstaffel werden die **Erstattungsbeträge in den ersten Versicherungsjahren gedeckelt**. Tarife mit weniger restriktiven Regelungen wurden entsprechend honoriert.

Ins Endergebnis floss auch die **Prämienhöhe** der jeweiligen Anbieter ein. Da bei den meisten Tarifen **eine Altersstaffel** gilt, wurden jeweils die Monatsprämien für **20-, 30-, 40-, 50-, 60- und 70-jährige** berücksichtigt. Die Differenz ist teilweise frappierend. So kostet der Top-Tarif der Münchener ▶

Zahnzusatzpolicen

Verein („Premium-Schutz“) für einen 20-Jährigen 14,64 Euro im Monat. Ein 40-Jähriger muss für den gleichen Schutz mit 28,38 Euro nahezu das Doppelte zahlen, ein 70-Jähriger sogar mehr als der Vierfache (59,38 Euro).

20 Top-Tarife. Für den hohen Preis gibt aber auch einen exzellenten Allround-Schutz. Der Tarif der Münchener Verein ist neben dem **ERGO Tarifpaket** (Bausteine:

ZAB,ZAE,ZBB,ZBE) **der einzige „sehr gute“** unter den Kombitarifen ohne Altersrückstellung – **der häufigsten Vertragsvariante.** Weitere elf Policen sind hier „gut“ (siehe Tabellen S. 2).

In der Kategorie „Kombitarife ohne Altersrückstellung“ gibt es bei Allianz, ARAG, Alte Oldenburger und Bayerische Beamtenkasse gleich **vier „sehr gute“** Policen. Dazu kommen drei Anbieter mit „guten“ Tarifen. ■



„Sehr gute“ und „gute“ Kombitarife mit Altersrückstellung

Zahnersatz-Tarife mit Altersrückstellung sind für den Versicherten bei Vertragsbeginn teurer als die Variante ohne Altersrückstellung. Dafür erhebt die Versicherung später keine bzw. geringere altersbedingte Prämien erhöhungen. Der Leistungsumfang unterscheidet sich nicht von Tarifen ohne Altersrückstellung. Beide Policen mindern das Kostenrisiko bei Zahnersatz- und Zahnerhaltsmaßnahmen.

| Unternehmen | Allianz Private Krankenversicherungs-AG | ARAG Krankenversicherungs-AG | Alte Oldenburger Krankenversicherung AG | Bayerische Beamtenkrankenkasse AG/Union Krankenversicherung AG | SIGNAL Krankenversicherung / Deutscher Ring KrV | LVM | Süddeutsche Krankenversicherung a.G. | |
|---|---|------------------------------|---|--|---|----------------|--------------------------------------|-------|
| Tarifname | ZahnBest (ZB02) mit ZahnFit (ZF) | DentalPro Z100 | ZE80 / ZB90 | ZahnPREMIUM | ZahnTOP | Dental-Plus | ZG70+ZGB | |
| Höchstalter | 64 Jahre | keines | keines | keines | 70 Jahre | keines | keine | |
| Frage nach fehlenden Zähnen | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Fehlende Zähne mit Zuschlag versicherbar | ja | ja | nein | ja | ja | ja | nein | |
| Verzicht auf Wartezeiten | nein | nein | nein | nein | ja | nein | nein | |
| Verzicht auf Wartezeit bei Unfall | nein | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Mindestvertragslaufzeit | 24 Monate | 24 Monate | 24 Monate | 24 Monate | 24 Monate | 24 Monate | 24 Monate | |
| Vereinfachte Gesundheitsfragen oder gänzlicher Verzicht auf Gesundheitsfragen | ja | nein | nein | ja | nein | ja | nein | |
| Mindesterstattungshöhe | 90-100 % | 80-100 % | 80-90 % | 90% | 90% | 70-100 % | 70% | |
| Vorleistung der GKV erforderlich | nein | ja | nein | nein | nein | nein | nein | |
| Wurzelbehandlungen | ja | ja | ja | ja | ja | ja | nein | |
| Professionelle Zahnreinigung | ja | ja | ja | nein | ja | ja | ja | |
| Implantate | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja | |
| Vollnarkose | ja ¹⁾ | nein | ja ¹⁾ | ja ¹⁾ | nein | nein | nein | |
| Kieferorthopädie 1-2 | ja ²⁾ | ja | ja ¹⁾ | ja | ja ¹⁾ | nein | ja | |
| Kieferorthopädie 3-5 | ja | nein | ja | ja | ja | nein | ja | |
| Ersatzleistungen in welcher Höhe nach GOZ ²⁾ | bis Höchstsatz | über Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | bis Höchstsatz | |
| Verzicht auf Vorlage eines Heil- und Kostenplans | ja | ja | ja | ja | ja | ja | nein | |
| Verzicht auf Zahnstafel ⁴⁾ | nein | nein | nein | nein | nein | nein | nein | |
| Weltweiter Schutz ⁵⁾ | ja | ja | ja | ja | nein | ja | ja | |
| monatliche Prämie | 20-Jährige | 17,29 | 19,26 | 22,72 | 28,25 | 26,38 | 25,20 | 25,83 |
| | 30-Jährige | 30,67 | 35,87 | 31,43 | 34,42 | 34,63 | 30,31 | 32,90 |
| | 40-Jährige | 34,44 | 41,78 | 35,29 | 38,43 | 40,90 | 34,00 | 39,85 |
| | 50-Jährige | 37,28 | 46,46 | 38,15 | 42,56 | 45,69 | 37,75 | 45,80 |
| | 60-Jährige | 38,80 | 50,30 | 39,59 | 46,05 | 47,54 | 40,58 | 49,66 |
| | 70-Jährige | – | 51,16 | 38,24 | 50,25 | 47,83 | 41,21 | 49,08 |

1) bei medizinischer Notwendigkeit, 2) ggf. Honorarvereinbarung notwendig, 3) bis zu einem bestimmten Betrag, 4) bei einer Zahnstafel erfragen Sie bitte Details bei den Gesellschaften, 5) ggf. nur für bestimmte Leistungen und/oder unter der Voraussetzung, dass die GKV hierzu einen Festzuschuss gewährt, oder mit zeitlicher Beschränkung

Quelle: DFSI